

In Zusammenarbeit mit



### Tagungsleitung

seitens der Evang. Akademie  
Bad Boll:  
Dr. Thilo Fitzner, Studienleiter

seitens des Arbeitskreises der  
Gesamtelternbeiräte Baden-  
Württemberg (AK GEB BW):  
Doris Barzen, Vorsitzende

### Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon +49 7164 79-0  
Telefax +49 7164 79-440

### Anmeldung

erbitten wir bis spätestens  
24. Januar 2007. Sie erhalten  
eine Anmeldebestätigung.

### Tagungsnummer

50 16 07

### Gesamtkosten der Tagung:

DZ Dusche/WC	163 €
DZ Waschbecken	152 €
EZ Dusche/WC	177 €
EZ Waschbecken	166 €
Teilnahme ohne Übernachtung und ohne Frühstück	133 €

### Anfragen

richten Sie bitte an:  
Doris Barzen,  
Am Königsträßle 17, 74393  
Freudental,  
Tel. mobil 0172 6315182 oder  
Evangelische Akademie  
Bad Boll,  
Sekretariat Marianne Gaissert  
Telefon +49 7164 79-242  
Telefax +49 7164 79-5-242  
marianne.gaissert@ev-  
akademie-boll.de

### Anreise

#### mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stutt-  
gart- München, Ausfahrt  
Aichelberg, Weiterfahrt Rich-  
tung Göppingen, nach ca. 5 km  
rechts Abzweigung Bad Boll,  
nach circa 300 m zweite Ein-  
fahrt rechts zur Akademie

#### mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m  
links vom Bahnhofsgebäude),  
Bussteig K, Linie 20 nach Bad  
Boll, Haltestelle Ev. Akade-  
mie/Reha-Klinik, Dauer ca.  
20 Minuten, Abfahrtszeiten um  
7:35, 8:30 Uhr

Unsere Geschäftsbedingungen  
finden Sie im Internet unter:  
[www.ev-akademie-boll.de/  
agb.html](http://www.ev-akademie-boll.de/agb.html)

Die Kosten für Unterkunft und  
Verpflegung werden von der  
Evangelischen Landeskirche in  
Württemberg subventioniert.

In der Akademie erhalten Sie  
Vollwertkost aus überwiegend  
ökologischem Anbau und fairem  
Handel.

# Elternrechte – Elternpflichten

Elternseminar  
3. bis 4. Februar 2007  
Evangelische Akademie Bad Boll



Für Eltern und ElternvertreterInnen

Evangelische Akademie Bad Boll  
Sekretariat Marianne Gaissert  
Akademieweg 11

73087 Bad Boll

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Eltern,

damit Elternarbeit in den gewählten Gremien Freude macht und nicht Frust bedeutet, benötigen Eltern und ElternvertreterInnen ausreichende Kenntnisse und auch Hintergrundwissen.

Wie sind Vorschriften zu interpretieren?  
Welche Gestaltungsmöglichkeiten haben Eltern, und welches Handwerkszeug wird benötigt?

In diesem Elternseminar möchte ich Ihnen anhand des Schulgesetzes und vieler praktischer Beispiele die Grundlagen für eine gute und erfolgreiche Elternarbeit vermitteln.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme  
und grüße Sie herzlich

Ihre Doris Barzen

Wir empfehlen Ihnen, wegen einer Kostenübernahme bzw. Gesamtfinanzierung dieses Elternseminars mit Ihrem Schulträger bzw. Ihrer Schule und/oder Ihrem Elternbeirat oder einem Schulförderverein Kontakt aufzunehmen.

## Samstag, 3. Februar 2007

bis

9:00 Anreise

9:30 Begrüßung, Vorstellungsrunde  
Vorstellen des Arbeitskreises der Gesamtelternbeiräte Baden-Württemberg  
Elternmitwirkung in verschiedenen Gremien

12:30 Mittagessen

14:00 **Lesen und Verstehen von Schulgesetzen**  
Einführung in die Aufgaben der Eltern und ElternvertreterInnen auf der Grundlage des Schulgesetzes Baden-Württemberg  
– praktische Tipps für die Elternarbeit

15:30 Pause  
Nachmittagskaffee

16:00 **„Sicherheit in den Schulen“**  
– welche Aufgaben haben ElternvertreterInnen in diesem Bereich?  
Martin Kaiser, Vorstandsmitglied des Arbeitskreises Gesamtelternbeiräte Baden-Württemberg

18:00 Abendessen

20:00 gemütliches Beisammensein  
eventuell Film

## Sonntag, 4. Februar 2007

9:00 **Entwicklungsschritte für ein Leitbild/Pädagogisches Konzept einer Schule**  
Wie kann die „PISA-Lupe“ in der Schulentwicklung eingesetzt werden?

10:30 Kaffeepause

11:00 **Elternarbeit – eine ungeliebte Aufgabe?**  
Wie kann es gelingen, Eltern stärker in das Schulleben einzubinden?  
Rollenspiel / Gruppenarbeit

12:30 Mittagessen

14:00 Zusammenführen der Ergebnisse / Auswertung  
Diskussions- und Fragerunde

15:30 Ende der Tagung

## Elternrechte – Elternpflichten

3.-4. Februar 2007 – Tagungsnummer 50 16 07

Anrede  Frau  Herr

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Anreisetag

Abreisetag

Anreise mit  Pkw  öffentlichen Verkehrsmittel

EZ mit Du/WC  EZ mit Waschbecken/Etagendusche

DZ mit Du/WC  DZ mit Waschbecken/Etagendusche

Doppelzimmer zusammen mit  
Name:

Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück

Zimmer mit Du/WC sind in unserem Hause in begrenztem Umfang vorhanden, daher entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung. Falls alle Du/WC belegt sind,

bin ich auch mit Waschbecken/Etagendusche einverstanden

bitte ich Sie, mir ein Zimmer mit Dusche und WC in einem Hotel in Bad Boll, auch bei eventuell höherem Preis, zu suchen.

Ich wünsche vegetarisches Essen

Ich bin Rollstuhlfahrer/in

\* freiwillige Angaben

Beruf\*

Geburtsjahrgang\*

Institution/Firma\*

Datum, Unterschrift